



AG Lebensmittel auf Getreidebasis Jahresbericht 2015

Obfrau: Melanie Bauermann, Köln

Die Arbeitsgruppe Lebensmittel auf Getreidebasis besteht nach einem Wechsel eines korrespondierenden Mitgliedes in die aktive Mitgliedschaft und zwei Neuaufnahmen derzeit aus 18 aktiven und 18 korrespondierenden Mitgliedern, die sich zu gleichen Teilen aus der Lebensmittelüberwachung, Industrie, Handelslaboratorien und Forschung zusammensetzt.

Im Berichtsjahr 2015 hat die Arbeitsgruppe zweimal getagt, einmal im Frühjahr und einmal im Herbst. Beide Sitzungen fanden in Frankfurt statt. Vor jeder Sitzung wurde am Vortag ein Workshop für alle Teilnehmer durchgeführt. Im Frühjahr folgte die AG einer Einladung der DLG und durfte dabei an einem Sensorik Panel teilnehmen. Inhalt der Schulung war die Verkostung und sensorische Beurteilung von Weizen- und Roggenmischbrot nach den DLG-Kriterien. Die Teilnehmer erhielten hierüber eine Schulung. Im Herbst wurde ein Workshop rund um das Thema „Fragen zur LMIV“ abgehalten. Jeder Teilnehmer konnte im Vorfeld seine Fragestellungen einreichen, die einem Expertenteam vorgelegt und im Workshop erläutert und diskutiert wurden.

In diesem Jahr hat die AG fast alle ihrer Positionspapiere überarbeitet und verabschiedet. Die Papiere wurden der aktuellen Verbrauchererwartung sowie den Rechtsgrundlagen angepasst und auf der Homepage der LChG veröffentlicht. Neu aufgelegt wurden die Positionspapiere „Verwendung von Aluminiumgeräten beim Herstellen von Laugengebäck“, „Steinofengebäcke“ und „Backmischungen“. Die Sammlung der Protokolle von der 1. bis zur 35. Sitzung wurde hinsichtlich Ihrer wichtigsten Beschlüsse zusammengefasst, aktualisiert und gleichermaßen nun dem Vorstand der LChG zur Veröffentlichung vorgelegt.

Weitere Themen, die derzeit von der AG behandelt werden:

Die Zusammenstellung von Definitionen über ausländische Verkehrsbezeichnungen zur Erweiterung der Leitsätze für Feine Backwaren bzw. Leitsätze für Brot und Kleingebäck liegen weiterhin zur Bearbeitung im Sekretariat der dt. Lebensmittelbuchkommission.

Die AG hat sich der Änderung der Leitsätze für Feine Backwaren im Hinblick auf „Anwendungshinweise“ angenommen und entsprechend überarbeitet. Die Zusammenstellung wurde über den Vorstand der LChG an die Lebensmittelbuchkommission als Ergänzungsantrag eingereicht. Der Eingang wurde der AG vom Sekretariat der Lebensmittelbuchkommission bestätigt.

Im europäischen Ausland gelten z.T. länder eigene Rechtsvorschriften und Handelsbräuche für Backwaren, Brot und Kleingebäck. Die AG legt derzeit eine Sammlung über Vorschriften, Leitlinien, Rezepturen u.ä. über Brot und Backwaren in anderen EU-Mitgliedstaaten an.

Ebenso wie in den vorangegangenen Jahren war die AG mit Themenvorschlägen am 22. Lebensmittelrechtstag 2015 für Erzeugnisse aus Getreide in Detmold beteiligt. Der 23. Lebensmittelrechtstag 2016 wurde mit Themenvorschlägen aus der AG im Fachausschuss vorbereitend beraten. Diesem Fachausschuss gehören drei AG-Mitglieder an.

Die im Rahmen der Gestaltung des Auftrags zur Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen in 2013 begonnene vor dem Sitzungstag halbtägige Durchführung von Vorträgen und Workshops wurde im Berichtsjahr von den AG-Mitgliedern als gelungen und erfolgreich bestätigt und soll auch weiterhin fortgeführt werden.